

Pressemitteilung

Wie Blinde per Tandem die Welt erleben

Ausstellungseröffnung

17. September 2012, 11.30 Uhr, Malzfabrik Grevesmühlen

Sportgerät, Mobilitätshilfe und Symbol – das Tandem ist für blinde und sehbehinderte Menschen von vielfachem Wert.

Vom 17. bis 30. September 2012 zeigt der Verein Tandem-Hilfen e.V. mit seiner Ausstellung „Wie blinde per Tandem die Welt erleben“ diese Vielseitigkeit sowie die Freude am gemeinsamen Radeln – sei es bei kleinen Ausflügen, sei es bei größeren Touren, z.B. nach St. Petersburg oder nach Paris.

20 großflächige Bild- und Texttafeln sowie illustrierte Tagebücher von internationalen Tandem-Camps und Hilfsprojekten sprechen für sich.

Bei der Eröffnung der Präsentation durch Landrätin Birgit Hesse – verbunden mit einem musikalischen Programm rund um das Tandemfahren sind auch die Teilnehmer der Freizeitwoche „Tandem für alle“, die vom 16. bis 23.09. in Boltenhagen stattfindet anwesend.

„Tandem-Hilfen e.V. setzt sich zielgerichtet dafür ein, dass blinde, sehbehinderte und sehende Menschen durch das Tandemfahren gemeinsam aktiv sind. Klar, dass der Sehende vorn fährt, aber ansonsten kann man beim gemeinsamen Radeln seine Behinderung total vergessen, denn es geht nur gemeinsam – ein Paradebeispiel für Inklusion“, sagt Vereinsvorsitzender Thomas Nicolai (61, selbst stark sehbehindert).

Nähere Informationen bei:

Tandem-Hilfen e.V., www.tandem-hilfen.de